

## Liturgietexte

### Inhalt

1. Einführung.....	1
2. Gebete 1.....	2
3. Bussteil / Kyrie.....	3
4. Gebete 2.....	4
5. Fürbitten .....	5
6. Schlussgedanken.....	7
7. Segen .....	8

### 1. Einführung

#### Aus dem Dossier

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes des Schöpfers, der uns als Hörende und Handelnde gedacht hat.

Wir feiern diesen Gottesdienst in Namen Jesu Christi, der Armen und Schwachen eine Stimme verlieh.

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen der heiligen Geistkraft, die uns in unserem Bemühen um Gerechtigkeit verbindet.

*«Deine Sache aber ist es, für Recht zu sorgen. Sprich für alle, die sich selbst nicht helfen können. Sprich für die Armen und Schwachen, nimm sie in Schutz und verhilf ihnen zu ihrem Recht!» (Spr. 31.8-9)*

Es ist mitnichten selbstverständlich, dass alle zu ihrem Recht kommen – eine Erfahrung, die bereits die Menschen der Bibel machen mussten. Dennoch hält Gott durch alles hindurch an der Gerechtigkeit fest und nimmt auch uns damit in Pflicht.

Die Abstimmung über die Konzernverantwortung steht bevor. Die Initiative wurde von kirchlichen Hilfswerken mitlanciert, die seit Jahrzehnten mit den Folgen entsprechender Verantwortungslosigkeit konfrontiert sind. Die *Kirchen* engagieren sich in besonderer Weise dafür, dass Schweizer Konzerne auch im Ausland für Menschenrechtsverletzungen und Umweltschäden, die sie verursachen, geradestehen müssen. Gemeinden und Pfarreien, die Schweizer Bischöfe und die Evangelische Kirche Schweiz, die Heilsarmee, die Jesuiten, das Internationale Blaue Kreuz und viele andere kirchliche Organisationen stehen geschlossen Seite an Seite, wo es darum geht, dass Verantwortung übernommen und Gerechtigkeit geschaffen wird.

#### Alternative 1

Für den heutigen Gottesdienst habe ich zwei Dinge mitgebracht:

Eine Flasche Wasser aus der Schweiz: Heute Morgen habe ich sie zuhause unter den Wasserhahn gehalten. In diesem Herbst wurde in den Medien immer wieder diskutiert: *Gift im Trinkwasser* - so stand es in den Nachrichten. Das Gift hat einen Namen: Chlorothalonil. Ein Pflanzenschutzmittel, das in der Landwirtschaft verwendet wird. Davon wurden Rückstände in unserem Trinkwasser gefunden. Reagiert wurde sofort: Wasserfassungen werden vom Netz genommen. Chlorothalonil wird verboten. Ich kann weiterhin zu Hause den Hahn aufdrehen und sorglos Wasser trinken.

Und dann habe ich eine zweite Flasche Wasser mitgebracht, die symbolisch für Wasser aus Kolumbien steht, genauer aus dem Fluss Rancheria in Norden von Kolumbien. Dieses Wasser würde niemand von uns freiwillig trinken. Denn eine Kohlenmine vergiftete dieses Wasser. Diese Mine wird vom Schweizer Konzern Glencore betrieben. Der Fluss Rancheria versorgt um die 450'000 Menschen mit Wasser. Sie können nicht einfach den Wasserhahn aufdrehen. Ihr Leben ist von diesem Fluss abhängig.

Zum Wasser hier in der Schweiz tragen wir Sorge. Sollte es nicht eine Selbstverständlichkeit sein, dass wir dies in anderen Ländern ebenso tun? Immer wieder verletzen Schweizer Konzerne Menschenrechte und zerstören die Umwelt. Dies will die Konzernverantwortungsinitiative ändern: Sie will, dass Schweizer Konzerne sorgfältig wirtschaften. Sie will, dass das Wasser in Kolumbien genauso trinkbar ist wie das Wasser aus der Schweiz.

## 2. Gebete 1

### Aus dem Dossier

Gott,  
wir sind da,  
weil wir angewiesen sind auf deine Hilfe,  
Du hast uns aufgetragen,  
deine Schöpfung zu einem Ort zu machen,  
an dem alle in Würde leben können.  
Stärke uns im Einsatz für ein Mehr an Gerechtigkeit im Kleinen und im Grossen –  
dir zur Ehre,  
einander zum Segen,  
uns selber zur Freude.  
Amen.

### Alternative

Gott, wir sind heute zusammengekommen,  
dass Du uns suchst und dass Du uns findest.  
Gott, wir sind heute zusammengekommen,

dass wir dich suchen und dich finden.  
Und wir sind zusammengekommen,  
um deinen Auftrag zu bedenken, sich für die Rechte aller einzusetzen.  
Leite uns in diesen Gedanken,  
denn nicht um unserer eigenen Gerechtigkeit willen,  
sondern um deiner Gerechtigkeit willen wollen wir heute bangen und ringen.  
Amen

### 3. Bussteil / Kyrie

#### **Aus dem Dossier**

Guter Gott, wir wenden uns an dich und bitten um dein Erbarmen  
Guter Gott, deine wunderbare Schöpfung ist bedroht durch vielfaches Fehlverhalten von uns  
Menschen.  
Gott, erbarme dich.

Jesus Christus, du hast die Würde eines jeden Menschen verteidigt und forderst uns auf, dir auch  
darin nachzufolgen.  
Christus, erbarme dich.

Heiliger Geist, du schenkst uns Mut und Kraft, damit wir uns entschlossen für die Würde aller  
Menschen und die Bewahrung der Schöpfung einsetzen.  
Gott, erbarme dich.

Und so erbarme sich unser dreieine Gott, er nehme von uns alle Schuld, Angst und Resignation und  
schenke uns tatkräftige Hoffnung. Amen.

#### **Alternative**

Jesus Christus  
Vor 2000 Jahren gingst du über die Erde.  
Noch ist heute auf der Erde Leben möglich,  
obwohl wir sie masslos ausbeuten.  
Wir bitten dich für die Schöpfung, die Erde und die Menschen:  
Alle: Kyrie eleison

Jesus Christus  
Vor 2000 Jahren hast du die Menschen aufgefordert, Brot und Fisch zu teilen.  
Wir wissen, dass Menschen hungern auf dieser reichen und fruchtbaren Erde,  
dass wir Milliarden verschwenden für Nichtigkeiten und für unsere Sicherheit.  
Wir bitten dich für die Schöpfung, die Erde und die Menschen:  
Alle: Christe eleison

Jesus Christus

Vor 2000 Jahren hast du gefragt, was es einem Menschen nützt, die ganze Welt zu besitzen, dabei aber sein Leben zu verlieren.

Lass uns nicht unsere Zukunft verspielen und raffen ohne Ende, weil wir mehr und mehr besitzen und alles in der Hand behalten wollen.

Wir bitten dich für deine Schöpfung, die Erde und die Menschen:

Alle: Kyrie eleison

#### 4. Gebete 2

##### **Aus dem Dossier**

Gott,  
lege in uns den Traum von einer Welt,  
wie deine Gerechtigkeit sie gestalten würde.

Eine Welt,  
in der die Menschen Verantwortung übernehmen und sich als Hüterinnen und Hüter füreinander verstehen.

Eine Welt,  
die die Schöpfung wie eine Mutter behandelt,  
die für alle ihre Kinder sorgt.

Eine Welt,  
in der die Schätze der Erde geteilt werden,  
in der alle ihr Brot in Frieden essen und ihre Lieder in Freiheit singen dürfen,  
in der alle von ihrer Arbeit leben können.

Erfülle uns mit deiner Liebe,  
dass wir niemandem schaden,  
dass wir die Erde bewahren  
und das Leben behüten.

Amen.

##### **Alternative**

Zärtlicher Gott,  
berühre uns und lass dich von uns berühren,  
auf dass wir die Menschheit lieben  
und der ganzen Schöpfung  
in inniger Freundschaft verbunden sind.

Gnädiger Gott,  
führe uns zum Sprechen und sprich uns so an,  
dass wir handeln,

und schaffe durch uns die Welt neu.

Komm, Gott, erfülle unser Leben.  
Amen.

## 5. Fürbitten

### Aus dem Dossier

Wir bitten für alle,  
die Todesurteile fällen über Regenwälder, über Tiere, über Völker und die Erde ausweiden.  
Erschüttere ihre Herzen und lasse auch in uns dein Schöpfungslied neu erklingen.

Wir bitten für alle,  
die Kriege führen, die Angst verbreiten, die Befehle zum Angriff geben und Menschen an Leib und Seele brechen.  
Ziehe sie zur Rechenschaft und lasse auch uns einander hüten.

Wir bitten für alle,  
die Konzerne führen, die an den Schalthebeln der Macht sitzen und Weichen stellen.  
Weite ihren Blick und lasse auch uns verantwortungsbewusst leben.

Wir bitten für alle,  
die Ungerechtigkeit ertragen, deren Reichtümer geplündert und denen Armut hinterlassen wird.  
Verteidige ihr Recht und lasse auch uns gegen das Elend aufstehen.

Wir bitten für alle,  
die vor Gewalt und wirtschaftlicher Not fliehen, die nicht mehr wissen, wohin sie gehören und nirgendwo willkommen sind.  
Berge sie in deiner Liebe und lasse auch uns die Arme, die Herzen und Türen auftun.

Wir brauchen dich,  
Gott,  
verlass uns nicht.  
Amen.

### Alternative 1

Allmächtiger Gott,  
der du in der Weite des Alls gegenwärtig bist  
und im kleinsten deiner Geschöpfe,  
der du alles, was existiert,  
mit deiner Zärtlichkeit umschließt,  
gieße uns die Kraft deiner Liebe ein,  
damit wir das Leben und die Schönheit hüten.

Überflute uns mit Frieden,  
damit wir als Brüder und Schwestern leben

und niemandem schaden.

Gott der Armen,  
hilf uns,  
die Verlassenen und Vergessenen dieser Erde,  
die so wertvoll sind in deinen Augen,  
zu retten.

Heile unser Leben,  
damit wir Beschützer der Welt sind  
und nicht Räuber,  
damit wir Schönheit säen  
und nicht Verseuchung und Zerstörung.

Rühre die Herzen derer an,  
die nur Gewinn suchen  
auf Kosten der Armen und der Erde.

Lehre uns,  
den Wert von allen Dingen zu entdecken  
und voll Bewunderung zu betrachten;  
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind  
mit allen Geschöpfen  
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.

Danke, dass du alle Tage bei uns bist.  
Ermutige uns bitte in unserem Kampf  
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.  
Amen

### **Alternative 2**

Voll Vertrauen richtigen wir unsere Bitten an Gott.  
Wir bitten für alle,  
die Ungerechtigkeit ertragen, die die Folgen des Klimawandels am eigenen Leib erfahren, deren  
Zukunft gestohlen, deren Reichtum geplündert und denen Armut hinterlassen wird.  
Verschaffe ihnen Recht und lass auch uns gegen das Unrecht aufstehen.

Wir bitten dich, erhöre uns...

Wir bitten dich für uns alle,  
damit wir Beschützerinnen der Welt sind und nicht Räuber,  
damit wir Schönheit säen und nicht Zerstörung.

Wir bitten dich, ...

Wir bitten für alle,  
die Kriege führen, die Angst verbreiten, die Befehle zum Angriff geben und Menschen an Leib und  
Seele brechen.  
Öffne ihre Augen und lass sie umkehren von ihrem Unrecht.

Wir bitten dich, ...

Wir bitten für alle,  
die mit Macht bekleidet sind, die an den Schalthebeln sitzen, die Weichen stellen, die Gesetze  
schaffen und Forschung betreiben.

Weite ihren Blick und lass auch uns Verantwortung übernehmen.

Wir bitten dich, ...

Wir bitten für alle,  
die vor Gewalt fliehen müssen, vor Verfolgung und wirtschaftlicher Not, die nicht mehr wissen,  
wohin sie gehören, und nirgendwo wirklich willkommen sind.

Berge sie in deiner Liebe und lass auch uns die Arme, die Herzen und Türen auftun.

Wir bitten dich, ...

Wir danken dir, guter Gott, dass du alle Tage bei uns bist.

Ermutige uns in unserem Einsatz für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden. Amen.

## 6. Schlussgedanken

Einmal wird Umkehr  
kein frommes Wort mehr sein  
Wir werden den Fuss setzen  
– im Nacken die Wunden

Einmal werden die einen nicht mehr  
auf Kosten der anderen leben  
Die eine Welt wird Heimat aller sein –  
Abel hütet mit seinen Kindern die Schafe

Einmal werden wir die Schuhe wieder ausziehen –  
heiliger Boden  
Wir werden die Stimme hinter den Stimmen hören  
Der Wind streichelt die Hirse

Einmal, da werden Wunder wieder  
die Erde überziehen –  
Leise zerbrechen die Ängste  
Im ersten Schein des Tages lächelt  
die Ewige

## 7. Segen

### Aus dem Dossier

Gott,  
der die Kraft in das Korn legt,  
ins Blau zu wachsen,  
segne uns mit Güte.

Gott,  
der den Schrei seines Volkes hört,  
den Himmel zu zerreißen,  
segne uns mit Zorn.

Gott,  
der das Verwundete an sein Herz bettet,  
den Schmerz zu teilen,  
segne uns mit Tränen.

Gott,  
der den Kleinen Mut macht,  
die Stimme zu erheben,  
segne uns mit Leidenschaft.

### Alternative 1

Sendungswort:

Deine Sache aber ist es, für Recht zu sorgen. Oder: Sorgt dafür, dass jeder zu seinem Recht kommt!  
„Denn Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Tim. 1.7)

Segen:

Gott segne deine Taten und behüte dein Tun,  
Gott lasse dir Recht wiederfahren und Gerechtigkeit erstrahlen über dir,  
Gott blicke dich freundlich an und schenke dir Kraft und Frieden.

Amen

### Alternative 2

Gütiger Gott

Segne unsere Wege.

Hilf uns, Irrwege zu erkennen.

Zeig uns die Richtung zum Ziel und  
komm uns selbst entgegen.

Darum bitten wir dich, Gott,  
durch Jesus Christus,  
im Heiligen Geist.

Amen.



*Liturgietexte verfasst von:*

*Jacqueline Keune, Jan Tschannen, Mirjam Helfenstein, Christine Vollmer, André Flury*